

Gartentipps März 2025:

Hecken & Sträucher stehen lassen!

Liebe Gartenfreunde,

der Frühling erwacht, und mit ihm das Leben in unseren Gärten. Die ersten Sonnenstrahlen locken Pflanzen und Tiere aus ihrem Winterschlaf, und überall beginnt es zu blühen. Doch aufgepasst: Bitte schneidet eure Hecken und Sträucher jetzt nicht! Warum ist das so wichtig?

Natürlicher Vogelschutz

Viele heimische Vögel, darunter Amseln, Meisen und Finken, nutzen dichte Hecken als Nistplätze. Ein Rückschnitt kann Nester zerstören, Eier beschädigen oder Jungvögel schutzlos zurücklassen. Außerdem dienen Hecken als Nahrungsquelle, da sie Insekten anziehen, die für die Vogelküken überlebenswichtig sind.

Ein Zuhause für Nützlinge

Blühende Sträucher bieten wertvollen Unterschlupf für viele nützliche Insekten, darunter Bienen, Schmetterlinge und Marienkäfer. Diese Insekten sind essenziell für die Bestäubung und tragen zur natürlichen Schädlingsbekämpfung im Garten bei. Eine intakte Hecke sorgt somit für ein lebendiges, gesundes Ökosystem.

Gesunde und widerstandsfähige Pflanzen

Hecken und Sträucher profitieren davon, erst nach der Brutzeit geschnitten zu werden. Ein späterer Rückschnitt – idealerweise im Sommer oder Herbst – fördert ein kräftiges Wachstum und schützt frische Triebe vor Spätfrösten. So bleibt die Pflanze vital und bietet langfristig Schutz und Nahrung für Tiere.

Euer Beitrag zur Artenvielfalt

Indem ihr eure Hecken stehen lasst, leistet ihr einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz. Eine artenreiche Gartenlandschaft ist nicht nur optisch schön, sondern auch wichtig für das ökologische Gleichgewicht. Schon kleine Maßnahmen helfen, bedrohte Tierarten zu unterstützen.

Lasst eure Hecken leben – für eine grüne, lebendige Oase!

Vielen Dank für eure Mithilfe und euer Engagement für die Natur!

Gabriele Drucker
aphrodite59@gmx.at
Tel. 0664/1809821

Christine Griessler
christine.griessler@gmail.com
Tel. 0664/2886698

Rebekka Lihra
r.lihra@gmail.com
Tel. 0676/4978016